



 - Fraktion im Bamberger Stadtrat

An den
Oberbürgermeister der Stadt Bamberg
Herrn Andreas Starke

Rathaus Maxplatz
96047 Bamberg

Fraktionsbüro (nur Montagabend)
Grüner Markt 7
96047 Bamberg
Telefon und Telefax: 0951/203370
hier:

Dieter Weinsheimer, Vorsitzender
Oberer Stephansberg 42 b
Tel. 0951/ 12 9 15
ePost: weinsheimer@bnv-bamberg.de
www.bamberger-allianz.de

Bamberg, 20.06.2017

Gleichbehandlung der Bamberger Bürgervereine; hier: Antrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Zuge der Diskussion um die Zukunft der Sandkerwa hat die Stadtverwaltung am 24.5.17 im Stadtrat einen Vorschlag unterbreitet, in dem finanzielle Zugeständnisse bei bestimmten Kosten gemacht werden. Schon kurze Zeit später war im FT (27.5.17) zu lesen, dass „Alle Bürgerverein gleich behandelt werden sollen“. Das wurde so interpretiert, dass z.B. an Leistungen für ein Sicherheitskonzept, Beschilderung oder Sanitätsdienst gedacht ist. Erst danach wurde diese Interpretation verbal eingeeengt, dass diese Gleichbehandlung nur für die Bürgervereine gilt, die eine Kirchweih durchführen.

Das würde allerdings die Bürgervereine ausschließen, die z.B. wie der BüV Bbg- Mitte einen anspruchsvollen Antikmarkt (100% gemeinnützig) durchführen oder wie der BÜV Stephansberg, der ein „Bürgerfest im Stephanshof“ anbietet. Auch die Bürgervereine St. Gangolf, Gereuth, Bruderwald oder Kramersfeld veranstalten keine Kirchweih.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, diese Irritationen und Interpretationen zu beenden halten wir für dringend geboten.

Namens der BA-Stadtratsfraktion beantrage ich deshalb:

Die Verwaltung sorgt in der Frage Gleichbehandlung der Bamberger Bürgervereine bei besonderen Leistungen möglichst bald für Klarheit.

Mit besten Grüßen

Dieter Weinsheimer, BA-Fraktionsvorsitzender